



---

# Durchführungsbestimmungen der ARGE LS TTBW (Ba-Wü) der Region 5 (DTTB)

Stand: 24.05.2023

Zuständig: ARGE LS TTBW  
Gültig ab: 01.07.2023



## Inhaltsverzeichnis

<b>Teil A Allgemeiner Teil.....</b>	<b>2</b>
A 1 Allgemeines.....	2
A 2 Veranstalter.....	3
A 3 Ausrichter/Durchführer.....	3
A 4 Termine.....	4
A 5 Ausschreibung.....	4
A 6 Startbedingungen.....	4
A 7 Materialien.....	4
A 8 Austragungssysteme.....	5
A 8.1 Austragungssysteme für Individualwettbewerbe.....	5
A 8.2 Austragungssysteme für Mannschaftswettbewerbe.....	5
A 9 Finanzierung.....	5
A 9.1 Meldegebühr und Kosten der Teilnehmer.....	5
A 9.2 Gesamtleitung, Turnierleitung, Schiedsrichter, Organisationskostenzuschuss.....	5
A 9.3 Materialien, Pokale, Medaillen und Urkunden.....	5
<b>Teil B Einzelmeisterschaften, Ranglisten.....</b>	<b>7</b>
B 1 Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften (Region 5 DTTB).....	7
B 2 Ranglistenturniere Ba-Wü.....	10
<b>Teil C Mannschaftssport.....</b>	<b>14</b>
C 1 Mannschaftsmeisterschaften Ba-Wü der Jugend 15.....	14
C 2 Punktspielbetrieb.....	15
C 2.1 Grundlagen für Mannschaftskämpfe.....	15
C 2.2 Rechtsweg.....	15
C 2.3 Anzahl und Umfang der Verbandsoberriga.....	15
C 2.4 Auffüllregelung.....	16
C 2.5 Spielsystem.....	16
C 2.6 Zugelassene Spieltage und Anfangszeiten.....	16
C 2.7 Qualifikation zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft Jugend 19.....	16

## Teil A Allgemeiner Teil

### A 1 Allgemeines



Diese Durchführungsbestimmungen gelten für alle Verbandsveranstaltungen innerhalb der ARGE LS TTBW, die in Turnierform durchgeführt werden. Dabei handelt es sich um

- Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften Jugend TTBW-Region 1-5 / BaTTV
- Baden-Württembergische Ranglistenturniere Jugend TTBW-Region 1-5 / BaTTV
- Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften Jugend 15 TTBW-Region 1-5 / BaTTV
- Punktspielbetrieb der Verbandsoberrliga Mädchen 19 und Jungen 19

Zweck dieser Durchführungsbestimmungen ist es, einheitliche Richtlinien für diese Veranstaltungen zu schaffen. Die Durchführungsbestimmungen ergänzen und erweitern die Wettspielordnung (WO) des DTTB und die Ausführungsbestimmungen (AB) von BaTTV und TTBW zur WO des DTTB, sofern deren Bestimmungen für die ordentliche Abwicklung des Spielbetriebs nicht ausreichen.

Grundlagen für die Durchführung dieser Verbandsveranstaltungen sind die WO des DTTB, die AB von BaTTV und TTBW sowie die internationalen Tischtennisregeln in der jeweils gültigen Fassung, wie sie vom DTTB bekannt gemacht worden sind.

Zuständig für den Teil A dieser Durchführungsbestimmungen ist die ARGE LS TTBW.

Die Fassung der Durchführungsbestimmungen soll auf Beschluss der ARGE LS TTBW mit Bestätigung des Jugendverbandstages TTBW und Jugendausschuss BaTTV ab dem 26.07. 2022 sofort in Kraft treten.

## **A 2 Veranstalter**

Veranstalter der in diesen Durchführungsbestimmungen genannten Veranstaltungen ist die ARGE LS TTBW genannt Ba-Wü. Zuständig für die ordnungsgemäße Durchführung ist die ARGE LS TTBW mit deren Zuständigkeiten in den TTBW-Regionen 1-5 bzw. BaTTV.

## **A 3 Ausrichter/Durchführer**

Mit der Ausrichtung bzw. Durchführung wird jeweils ein Mitgliedsverein der ARGE LS TTBW bzw. dessen Tischtennisabteilungen beauftragt.

Die Ausrichtung der Veranstaltungen wird auf den Homepages des BaTTV bzw. TTBW ausgeschrieben. Auf diese Ausschreibung hin kann sich jeder Mitgliedsverein bzw. dessen Tischtennisabteilung für die Ausrichtung bewerben. Über die Vergabe entscheidet der Hauptausschuss Jugendsport TTBW bzw. Jugendausschuss BaTTV.

Die ARGE LS TTBW kann die Vergabe der Veranstaltungen von der Erfüllung verschiedener Auflagen (Pflichtenheft gültige Fassung) abhängig machen.



## A 4 Termine

Die Termine für die Austragung von Verbandsveranstaltungen werden vom Jugendausschuss BaTTV bzw. Hauptausschuss Jugendsport TTBW und dem Beauftragten Sport der ARGE LS TTBW mindestens ein Jahr im Voraus im Rahmenterminplan des BaTTV bzw. TTBW festgeschrieben.

## A 5 Ausschreibung

Der Veranstalter erstellt in Zusammenarbeit mit dem Ausrichter für jede Veranstaltung eine Ausschreibung, die spätestens vier Wochen vor dem Austragungstermin im Internet-Portalen zu veröffentlichen ist. Die Ausschreibung sollte alle in WO/AB D 2 genannten Punkte enthalten.

## A 6 Startbedingungen

Soweit zu einer Veranstaltung keine freie Meldung möglich ist, sind nur Spieler oder Mannschaften startberechtigt, die die leistungssportlichen Zugangsvoraussetzungen für die jeweilige Veranstaltung nachweisen können:

- a Spieler oder Mannschaften, die sich durch ihre Platzierung bei einer Qualifikationsveranstaltung qualifiziert haben,
- b Spieler, die sich über ihre Platzierung in einer Rangliste qualifiziert haben,
- c Spieler, die über Verfügungsplätze vom Referat Nominierung der ARGE LS TTBW nominiert worden sind,
- d Spieler, die über Freiquoten von den Bezirken gemeldet worden sind,
- e Vereinsmannschaften, die sich über die jeweilige Spielklasse oder durch Nominierung qualifiziert haben.

Bei allen Veranstaltungen sind dabei grundsätzlich nur Spieler mit einer gültigen Spielberechtigung für TTBW / BaTTV startberechtigt.

Die Meldung von Spielern oder Mannschaften ist vom jeweiligen Spieler, seinem Verein oder dem Bezirk fristgerecht an die in der Ausschreibung genannte Meldeadresse bis zum dort genannten Termin zu richten.

## A 7 Materialien

Die zum Einsatz kommenden Materialien (Tische, Netzgarnituren, Bälle, Umrandungen, Zählgeräte, Schiedsrichtertische, Tischnummern, Handtuchboxen, Ballboxen) werden vom Durchführer gestellt und müssen die Anforderungen der WO erfüllen. Für die Wettkämpfe der einzelnen Konkurrenzen sollen dabei jeweils die gleichen Tische, Netzgarnituren und Bälle verwendet werden.

In Ausnahmefällen stellt abweichend hiervon die ARGE LS TTBW über den Sponsor die Materialien zur Verfügung. Dies wird bei der Ausschreibung der Vergabe der Veranstaltung festgelegt. Die Erfüllung der Verpflichtungen der Veranstaltungen kann im Einzelfall über das Pflichtenheft für Veranstalter eingefordert werden.

Bei allen in Teil B genannten Wettbewerben tragen die Spieler/-innen Startnummern.



## **A 8 Austragungssysteme**

### **A 8.1 Austragungssysteme für Individualwettbewerbe**

Für die Austragung von Individualwettbewerben sind die in der Wettspielordnung genannten Austragungssysteme zulässig.

### **A 8.2 Austragungssysteme für Mannschaftswettbewerbe**

Für die Austragung von Mannschaftswettbewerben sind im Hinblick auf die Mannschaften die in der Wettspielordnung genannten Austragungssysteme zulässig. Die weiteren Bestimmungen hinsichtlich der Austragungen, Wertungen, Platzierungen sowie ggfs. Protesten ist die Wettspielordnung maßgebend.

## **A 9 Finanzierung**

### **A 9.1 Meldegebühr und Kosten der Teilnehmer**

Bei allen Veranstaltungen ist eine Meldegebühr je Spieler bzw. je Mannschaft zu zahlen, die vom Spieler oder seinem Verein zu tragen ist. In der Ausschreibung wird festgelegt, ob die Meldegebühr vor Ort bar zu entrichten ist oder von ARGE LS TTBW den Vereinen oder den Bezirken in Rechnung gestellt bzw. von diesen eingezogen wird.

Die Höhe der Meldegebühr beträgt:

- bei allen Individualmeisterschaften und Ranglistenturnieren im Jugendbereich:  
**10,00 €** pro Spieler
- bei den Mannschaftsmeisterschaften im Jugendbereich: **20,00 €** pro Mannschaft

Fahrt-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten der Teilnehmer gehen zu Lasten der betroffenen Vereine bzw. müssen von diesem Personenkreis selbst übernommen werden. Bei termingerechter Anmeldung ist der Ausrichter bei der Beschaffung von Quartieren behilflich.

### **A 9.2 Gesamtleitung, Turnierleitung, Schiedsrichter, Organisationskostenzuschuss**

ARGE LS TTBW übernimmt bei den Veranstaltungen Ba-Wü Jugendbereich entsprechend der „Ordnung über Kostenersatz“ eine Erstattung der Kosten für den Gesamtleiter (1 Person), für die Turnierleitung (bis zu 2 Personen), für Oberschiedsrichter, Schiedsrichter-Einsatzleiter, Schiedsrichter und ggfs. Schlägertester.

Die bei einer Veranstaltung erforderliche Anzahl von Schiedsrichtern und deren erforderliche Qualifikation/Lizenzstufe wird vom Ressort Schiedsrichter mit dem Hauptausschuss Sport TTBW für die Region 1-5, bzw. Ressort Schiedsrichter des Sportausschuss BaTTV festgelegt.

### **A 9.3 Materialien, Pokale, Medaillen und Urkunden**

Sofern die Materialien für eine Veranstaltung durch ARGE LS TTBW gestellt werden, übernimmt dieser sämtliche Kosten für die Bereitstellung und den Transport der Spielmaterialien. Der Aufbau und die Logistik am Veranstaltungsort obliegen dem Ausrichter. Sofern bei einer Veranstaltung dieser Durchführungsbestimmungen geregelt ist, dass dort



# BUTTERFLY

---

Pokale, Medaillen und/oder Urkunden als Auszeichnung vergeben werden, werden alle Urkunden in allen Konkurrenzen von ARGE LS TTBW beschafft und finanziert. (Plätze s. Ausschreibung). Die Zuständigkeit für Pokale/ Medaillen ist in den Ausschreibungen festzulegen.



## Teil B Einzelmeisterschaften, Ranglisten

### B 1 Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften (Region 5 DTTB)

Die Meisterschaften werden in folgenden Wettbewerben in den Altersklassen Jugend 11, 13, Jugend 15 und Jugend 19 durchgeführt:

- Einzelwettbewerb
- Doppelwettbewerb
- Mixedwettbewerb (optional, wird gemeinsam von Hauptausschuss Jugendsport TTBW und Jugendausschuss BaTTV festgelegt)

Es darf an einem Turnier-Wochenende nur in einer Altersklasse gestartet werden.

Jugend 11 bzw. 13-Spieler sind somit auch in der Altersklasse Jugend 15 startberechtigt.

#### a) *Startbedingungen*

In Teil A der Durchführungsbestimmungen festgelegt. Die Verbandsregionen 1-6 setzen sich aus 5 Regionen von TTBW und der Region 6 (BaTTV) zusammen.

#### b) *Quotenverteilung*

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Verbandsregion und Zusatz	Bem.	Jugend 19	Jugend 15	Jugend 13	Jugend 11
TTBW-Region 1 – 5 + BaTTV		je 3	je 3	je 2	je 3
Persönliche Quoten 19 / 15 / 13 / 11	(1)	14	14	9	4
Verfügungslplätze (Referat Nominierung ARGE LS TTBW)	(2)	-	-	3	2
<b>Teilnehmer</b>		<b>32</b>	<b>32</b>	<b>24</b>	<b>24</b>

(1) persönliche Quoten nach dem Stand der Ba-Wü-Vornominierungsliste TTBW zum 15. August. Die Vornominierungsliste wird anhand der gespielten Jahresranglisten durch das Referat Nominierung ARGE LS TTBW erstellt.

(2) Verfügungsplätze vergibt das Referat Nominierung ARGE LS TTBW

#### c) *Ersatzgestaltung*

Fallen Spieler aus, greift nachfolgende Ersatzregelung:

##### Einzel:

- Ein Spieler bzw. eine Spielerin mit einer persönlichen Quote wird durch die nächstbeste Spielerin bzw. Spieler gemäß Resultat der TOP12/16-Rangliste ersetzt.
- Die Verbandsregionen melden jeweils 2 Ersatzspieler/innen welche dann nach der QTTR-Reihenfolge sortiert werden. Bei Ausfall erfolgt die Ersatzgestaltung entsprechend dieser Reihenfolge.
- Kann auf Grund der Kurzfristigkeit der Absage, kein Ersatz gestellt werden, darf auch der durchführende Verein den Ersatz stellen.
- Keine sonstige Umstellung nach der Auslosung





#### Doppel/Mixed:

- Ersatz nur mit Spielern, die noch nicht in dieser Konkurrenz eingelost sind
- Ersatz nur mit Spielern, deren Doppelpartner ebenfalls ausgefallen sind.
- Keine sonstige Umstellung nach der Auslosung

#### d) *Austragungsmodus*

#### Einzel:

- Die Vorrunde wird in 8 (Jugend 15/19) bzw. 6 (Jugend 11/13) 4-er Gruppen nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.
- Die besten 8 (Jugend 15/19) bzw. 6 (Jugend 11/13) der aktuellen QTTR-Wertung werden in die Gruppen wie folgt gelost:
  1. QTTR-Wert in Gruppe A
  2. QTTR-Wert in Gruppe B usw.
- Die restlichen 24 bzw. 18 Spieler werden so in die Gruppen gelost, dass die Spieler eines Vereines / bzw. wenn möglich der Verbands- bzw. Regionszugehörigkeit gleichmäßig auf die 8 bzw. 6 Gruppen verteilt sind.
- Fällt in einer Gruppe ein gesetzter Spieler aus, so ist diese als letzte Gruppe einzureihen. Die anderen Gruppen rücken nach vorne. Trifft dies auf mehrere Gruppen zu, so sind diese gemäß ihrer Gruppenziffern nach hinten einzureihen.
- In den Gruppenspielen wird in folgender Reihenfolge gespielt:

1. Runde	2. Runde	3. Runde
1 – 3	1 - 4	1 - 2
2 – 4	2 - 3	3 - 4

- Die Hauptrunde erreichen die ersten Beiden jeder Vorrunden-Gruppe.
- Die Gruppenersten werden unabhängig von der Setzung wie folgt in die KO-Endrunde gelost:

Jugend 11+13+15+19	1. von Gruppen A + B	→ Setzplatz 1 oder 16
Jugend 11+13+15+19	1. von Gruppen C + D	→ Setzplatz 8 oder 9
Jugend 15+19	1. von Gruppen E – H	→ Setzplatz 4, 5, 12 oder 13
Jugend 11+13	1. von Gruppen E + F	→ Setzplatz 5 oder 12

- Die Gruppenzweiten werden so gelost, dass die Erst- und Zweitplatzierten einer Gruppe jeweils in einer anderen Endrundenhälfte spielen.
- Bei Jugend 11/13 haben in der Endrunde die Sieger der Gruppen A – D Freilos. Die Plätze 2, 7, 10 und 15 bleiben frei.

#### Doppel:

- Gespielt wird im „einfachen KO-System“.
- Die besten 4 Paarungen (nach der Addition der QTTR-Werte) werden auf die Plätze 1, 16 / 8, 9 gelost. Die nächstbesten 4 Paarungen werden auf die Plätze 4, 5, 12, 13 gelost. Ergeben sich bei der Addition identische Werte, wird die Paarung des Spielers mit dem höchsten QTTR-Wert höher eingestuft.
- Bei Jugend 11/13 haben die besten 4 Paarungen in der 1. Runde Freilos. Die Plätze 2, 7, 10 und 15 bleiben frei.





- Bei der Auslosung ist weiter darauf zu achten, dass die Paare desselben Vereines so spät wie möglich aufeinandertreffen.

Mixed:

- Gespielt wird im „einfachen KO-System“.
- Die besten 4 Paarungen (nach der Addition der QTTR-Werte) werden auf die Plätze 1, 32 / 16, 17 gelost. Die nächstbesten 4 Paarungen werden auf die Plätze 8, 9, 24, 25 gelost. Ergeben sich bei der Addition identische Werte, wird die Paarung des Spielers mit dem höchsten QTTR-Wert höher eingestuft.
- Bei der Auslosung ist weiter darauf zu achten, dass die Paare desselben Vereines so spät wie möglich aufeinandertreffen.

e) *Zeitplan*

Die Meisterschaften der Jugend 15/19 findet an zwei Tagen statt, die Meisterschaften der Jugend 11/13 findet an einem Tag statt. Beginn ist Samstag um 10.00 Uhr, Sonntag um 09.30 Uhr. Der detaillierte Zeitplan ist der jeweiligen Ausschreibung beigelegt.

f) *Wertung*

Alle Spiele gehen auf 3 Gewinnsätze.

Die Verlierer der Halbfinals belegen gemeinsam Platz 3.

g) *Auszeichnungen*

- Die Plätze 1-3 der Einzelwettbewerbe aller Konkurrenzen erhalten Urkunden der ARGE LS TTBW und Pokale des Durchführers.
- Die Plätze 1-3 der Doppel- und Mixedwettbewerbe aller Konkurrenzen erhalten Urkunden und Medaillen der ARGE LS TTBW.



## B 2 Ranglistenturniere Ba-Wü

In jeder Spielzeit werden in 2 Stufen Ranglistenturniere (RLT) ausgetragen. Die Jahrgangs-Ranglistenturniere (JG-RLT) sowie die TOP12-/ TOP16-RLT werden noch vor der betreffenden Saison in den Monaten Mai bis Juli ausgetragen.

1. Stufe: **JG-RLT** der Jahrgänge Jugend 11, 12, 13, 14, 15 und Jugend 19.  
Es darf nur in der betreffenden Altersklasse gestartet werden.  
Ausnahme: Die Spieler, die vom TOP-16 RLT Jugend 15 befreit sind, dürfen beim JG-RLT Jugend 19 starten.
2. Stufe: **TOP12-/ TOP16-RLT** der Altersklassen Jugend 13, Jugend 15 und Jugend 19  
Alle nicht für das DTTB-RLT qualifizierten Spieler müssen in ihrer Altersklasse spielen.  
Ausnahme: Spieler der Altersklasse Jugend 13 können sich über das TOP-12 RLT der Jugend 13 für das TOP-16 RLT Jugend 15 qualifizieren.

### a) Startbedingungen

In Teil A der Durchführungsbestimmungen festgelegt.

Die Verbandsregionen 1-6 setzen sich aus 5 Regionen von TTBW und der Region 6 (BaTTV) zusammen.

### b) Quotenverteilung

	Bem.	JG-RLT			TOP RLT 12/16/12		
		Jugend 11	Jugend 12,13, 14,15	Jugend 19	Jugend 13	Jugend 15	Jugend 19
Region TTBW 1-5 +BaTTV	(1)	jeweils 3	jeweils 2	jeweils 2	-	-	-
Vorjahres-JG-RLT 1-16	(2)	2	-	-	-	-	-
Vorjahres-RL (Vornominierungsliste)	(3)	-	8	5	2	2	4
Vorjahres-RL 15 (Vornominierungsliste)	(3)	-	-	3	-	-	-
Verfügungspätze vergibt Referat Nominierung ARGE LS TTBW	(4)	-	-	-	2	3	2
JG-RLT 11		-	-	-	1	-	-
JG-RLT 12		-	-	-	3	-	-
JG-RLT 13		-	-	-	4	-	-
JG-RLT 14		-	-	-	-	3	-
JG-RLT 15		-	-	-	-	5	-
JG-RLT 19		-	-	-	-	-	6
TOP-16 RLT 13		-	-	-	-	3	-
TOP-16 RLT 15		-	-	-	-	-	-
<b>Teilnehmer</b>		<b>20</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>12</b>

- (1) Es gilt die Regionszugehörigkeit zum Zeitpunkt der Qualifikation zu den JG-RLT.
- (2) Zwei Spieler des Vorjahres-JG-RLT Jugend 11, wenn sie Platz 1 – 16 belegt haben.
- (3) Stand der Ba-Wü - Vornominierungsliste zum 20. Dezember.
- (4) Verfügungspätze vergibt der Nominierungsausschuss Jugend (Teil A, 6.2).



Bei Verbandswechsellern von externen Verbänden kann ein Einstieg ins Ranglistensystem nur über einen Verfügungsplatz für das TOP12/ TOP16-RLT erfolgen.

Werden durch die Nichtteilnahme von Spielern die über die Vorjahres-RL für das TOP12/ TOP16-RLT vornominiert waren Plätze im Teilnehmerfeld frei, so erhöht sich die Anzahl der zu vergebenden Verfügungsplätze dementsprechend.

*c) Freistellungen von den Ba-Wü Ranglistenturnieren*

Die Freistellung von den Ba-Wü-Ranglistenturnieren ist wie folgt geregelt:

- Persönlich für das DTTB TOP-48 qualifizierte oder vom DTTB vornominierte Spieler.
- 

*d) Ersatzgestaltung*

Fallen Spieler aus, greift nachfolgende Ersatzregelung

Jahrgangs-RLT:

- Bei Ausfall einer persönlichen Quote erfolgt die Ersatzgestaltung durch die zum Zeitpunkt der Ausspielung für den Spieler zuständige Region 1-5 bzw. BaTTV
- Kann die zuständige Region, auf Grund der Kurzfristigkeit der Absage, keinen Ersatz stellen erfolgt die Ersatzgestaltung durch die ausrichtende Region.

TOP12/TOP16 – Ranglistenturnier

- Die Ersatzgestaltung erfolgt in der Reihenfolge der namentlich nominierten Ersatzspieler.
- Bei einem kurzfristigen Ausfall kann die Ersatzgestaltung nur durch einen anwesenden, namentlich nominierten Ersatzspieler erfolgen.

*e) Austragungsmodus*

**Jahrgangs-RLT:**

Die Jahrgangs-Ranglistenturniere werden an einem Tag (Samstag) ausgetragen. Spielbeginn ist um 9:30 Uhr. Ausgetragen werden die Turniere in einer Vor- und einer Endrunde mit den Platzierungsspielen. Es wird auf 16 Tischen gespielt.

Vorrunde:

Die Vorrunde wird in vier 5-er Gruppen nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Die Gruppeneinteilung wird unter Berücksichtigung der Spielstärke und der Vereins- / wenn möglich der Regionsverbandszugehörigkeit vorgenommen. Hierzu wird auf Basis der aktuellen QTTR-Werte eine Setzliste erstellt.

An **Platz 1** der Gruppen wird anhand dieser Setzliste folgendermaßen gesetzt bzw. gelost:

Gruppe A:	1. Setzliste (bester QTTR-Wert)
Gruppe B:	2. Setzliste (zweitbester QTTR-Wert)
Gruppe C+D:	ausgelost, 3. und 4. der Setzliste
An <b>Platz 2</b> der Gruppen werden die Positionen 5. - 8. der Setzliste gelost.	



Die restlichen 12 Spieler werden in die Gruppen gelost. Dabei ist darauf zu achten, dass die Spieler eines Vereines ebenfalls auf die 4 Gruppen verteilt sind.

Fällt in einer Gruppe ein gesetzter Spieler aus, so ist diese als letzte Gruppe einzureihen. Die anderen Gruppen rücken nach vorne. Trifft dies auf mehrere Gruppen zu, so sind diese gemäß ihrer Gruppennummern nach hinten einzureihen.

In den Gruppen wird nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.  
Die 5. der Vorrunden-Gruppen scheiden aus und kommen auf Platz 17.

Endrunde:

In den 4 Endgruppen wird nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Platz 1 – 8:	Gruppe E/F	1. und 2. der Gruppen A, B, C und D
Platz 9 – 16	Gruppe G/H	3. und 4. der Gruppen A, B, C und D

In den anschließenden Platzierungsspielen spielen die 1. der Endgruppen E und F um die Plätze 1 und 2, die 2. der Endgruppe E und F um die Plätze 3 und 4 usw.

### **TOP12- Ranglistenturnier Jugend 13:**

Das TOP 12-Ranglistenturnier Jugend 13 wird an einem Tag (vornehmlich Samstag) ausgetragen. Spielbeginn ist um 10:00 Uhr. Ausgetragen wird das Turnier in einer Vor- und einer Endrunde. Es wird nach Tisch-Zeitplan auf 6 Tischen gespielt.

Vorrunde:

Die jeweils 12 Teilnehmer werden in zwei Gruppen A + B mit jeweils sechs Spielern aufgeteilt.

Die Gruppeneinteilung wird vom unter Berücksichtigung der Spielstärke (aktueller QTTR-Wert) und der Vereinszugehörigkeit vorgenommen. Bei Ausfall eines gesetzten Gruppenkopfs nimmt der Nächste der Setzliste diesen Platz ein.

In den Gruppen wird nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Spieler desselben Vereines müssen so früh wie möglich gegeneinander spielen.

Endrunde:

Die in ihrer Vorrundengruppe auf Platz 1 bis 3 platzierten Spieler spielen in einer Endrundengruppe (Gruppe C) im System „Jeder gegen Jeden“ die Plätze 1 bis 6 aus.

Die in ihrer Vorrundengruppe auf Platz 4 bis 6 platzierten Spieler spielen analog dazu die Plätze 7 bis 12 aus (Gruppe D).

Spieler desselben Vereines müssen so früh wie möglich gegeneinander spielen.

Die Ergebnisse der in einer Vorrundengruppe ausgetragenen Spiele zweier Spieler werden in die Endrundengruppe übernommen.



### **TOP16- Ranglistenturnier Jugend 15:**

Das TOP 16-Ranglistenturnier wird an zwei Tagen an einem Wochenende ausgetragen. Spielbeginn ist samstags um 12:00 Uhr und sonntags um 10:00 Uhr. Ausgetragen wird das Turnier in einer Vor- und einer Endrunde. Es wird nach Tisch-Zeitplan an 16 Tischen gespielt.

#### Vorrunde:

Die jeweils 16 Teilnehmer werden in zwei Gruppen A + B mit jeweils acht Spielern aufgeteilt.

Die Gruppeneinteilung wird vom BA Einzelsport Jugend unter Berücksichtigung der Spielstärke (aktueller QTTR-Wert) und der Vereinszugehörigkeit vorgenommen. Bei Ausfall eines gesetzten Gruppenkopfs nimmt der Nächste der Setzliste diesen Platz ein.

In den Gruppen wird nach dem System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Spieler desselben Vereins müssen so früh wie möglich gegeneinander spielen.

#### Endrunde:

Die in ihrer Vorrundengruppe auf Platz 1 bis 4 platzierten Spieler spielen in einer Endrundengruppe (Gruppe C) im System „Jeder gegen Jeden“ die Plätze 1 bis 8 aus.

Die in ihrer Vorrundengruppe auf Platz 5 bis 8 platzierten Spieler spielen analog dazu die Plätze 9 bis 16 aus (Gruppe D).

Spieler desselben Vereins müssen so früh wie möglich gegeneinander spielen.

Die Ergebnisse der in einer Vorrundengruppe ausgetragenen Spiele zweier Spieler werden in die Endrundengruppe übernommen.

### **TOP12- Ranglistenturnier Jugend 19:**

Das TOP 12-Ranglistenturnier wird an zwei Tagen an einem Wochenende ausgetragen. Spielbeginn ist samstags um 12:00 Uhr und sonntags um 10:00 Uhr. Ausgetragen wird das Turnier im System „Jeder gegen Jeden“. Dabei müssen Spieler desselben Vereins so früh wie möglich gegeneinander spielen. Es wird nach Tisch-Zeitplan an 16 Tischen gespielt.

#### *f) Wertung*

Alle Spiele gehen auf 3 Gewinnsätze.

Es sind die Bestimmungen der WO maßgebend.

#### *g) Auszeichnungen*

Alle Spieler erhalten Urkunden. Die Erst- bis Drittplatzierten erhalten Medaillen der ARGE LS TTBW.

#### *h) Qualifikation*

<b>DTTB TOP 48-RLT Schüler (Jugend 15)</b>	1. TOP-16 RLT Jugend 15
<b>DTTB TOP 48-RLT Jugend (Jugend 19)</b>	1. TOP-12 RLT Jugend 19



## Teil C Mannschaftssport

### C 1 Mannschaftsmeisterschaften Ba-Wü der Jugend 15

#### a) *Startbedingungen*

In Teil A der Durchführungsbestimmungen festgelegt.

Die Verbandsregionen 1-6 setzen sich aus 5 Regionen von TTBW und der Region 6 (BaTTV) zusammen.

#### b) *Teilnahmeberechtigt*

Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften der Jugend 15

Pro Region (1-6) je 1 Mannschaft bei Mädchen 15 und Jungen 15. Einladung und

Ausschreibung müssen spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung bereitgestellt werden. Mit der Teilnahme ist ein gesondertes Formblatt der Aufstellungen nach den Bedingungen der WO einzureichen.

#### c) *Austragungen*

Die Meisterschaften finden an einem Tag (Samstag) an 8 Tischen statt. Der Termin muss entsprechend der Meldefristen an den DTTB (spätestens das letztmögliche Wochenende vor der Meldefrist) im Rahmenterminplan bekannt gegeben werden.

Die Veranstaltung wird in zwei 3er-Gruppen mit vorher festgelegtem Spielplan und den anschließendem Endspielen (Gruppenerster gegen Gruppenerster) und dem Spiel um den 3. Platz (Gruppenzweiter gegen Gruppenzweiter) ausgetragen.

Bei vier oder weniger Gruppen wird im Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt.

Es werden die zwei besten Mannschaften gesetzt, gemäß der QTTR-Summe der besten vier Spieler pro Mannschaft (maßgeblich ist die abgegebene Mannschaftsmeldung).

Zeitplan:	10:00 Uhr	1. Runde (Gruppenspiele)
	ca. 12:15 Uhr	2. Runde (Gruppenspiele)
	ca. 14:45 Uhr	3. Runde (Gruppenspiele)
	ca. 17:00 Uhr	4. Runde Endspiel und Spiel um Platz 3

#### d) *Austragungsmodus*

Die Spiele werden im Vierer-Mannschaftssystem „Bundessystem“ (2 Doppel, max.8 Einzel) gespielt und enden beim Erreichen des 6. Siegpunktes oder beim 5:5 Unentschieden.

Es gelten die entsprechenden Bestimmungen der WO für die Wertung.

#### e) *Qualifikation*

Die Sieger qualifizieren sich für die deutschen Mannschaftsmeisterschaften Jugend 15

#### f) *Auszeichnungen*

Alle beteiligten Mannschaften und Spieler-innen erhalten Urkunden und Medaillen der ARGE LS TTBW. Die Meistermannschaften erhalten zusätzlich Pokale des Durchführers.





## C 2 Punktspielbetrieb

### C 2.1 Grundlagen für Mannschaftskämpfe

Die einzige Spielklasse der ARGE LS TTBW in der Altersklasse Nachwuchs ist die **Verbandsoberrliga**.

Für die Verbandsoberrliga gilt die aktuelle WO des DTTB und den folgenden Regelungen.

In allen Fragen, die nicht eindeutig durch diese Durchführungsbestimmungen geregelt sind, entscheidet verantwortliche Ressort Jugendsport, bestehend aus VP Jugendsport TTBW, VP Jugendsport BaTTV, BA Mannschaftssport Jugend TTBW und Stellvertretender VP Jugend BaTTV. Dieses Ressort setzt die Spielleiter ein.

Es gelten die Vorschriften der Rechtsordnung und Strafbestimmungen von TTBW bzw. BaTTV je nach Verbandszugehörigkeit.

### C 2.2 Rechtsweg

Gegen Entscheidungen des Spielklassenleiters der Verbandsoberrligen ist Berufung bei dem gemeinsamen Schiedsgericht des BaTTV und TTBW möglich. Sie ist innerhalb 14 Tagen nach Verkündung oder Zustellung der Entscheidung an die Sportreferenten der Geschäftsstelle von TTBW (sportreferent@ttbw.de) zu richten. Diese leiten die Berufung an das Schiedsgericht weiter. Das Schiedsgericht besteht aus drei Personen der Rechtsorgane des BaTTV und von TTBW und wird in Absprache zwischen BaTTV und TTBW besetzt. Für die Anrufung wird eine Gebühr von 100.- Euro erhoben. Der Betrag ist innerhalb der Rechtsmittelfrist an den Verband, dem der berufungsführende Verein angehört, zu überweisen. Bei erfolglosem Rechtsmittel verfällt die Gebühr und wird auf die Kosten des Verfahrens angerechnet.

Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind endgültig.

### C 2.3 Anzahl und Umfang der Verbandsoberrliga

Die Sollstärke jeder Gruppe der Verbandsoberrliga der Altersgruppe Nachwuchs beträgt:

- Jungen Verbandsoberrliga: 32 Mannschaften (Vierer-Gruppen Austragungs-System)
- Mädchen Verbandsoberrliga: 16 Mannschaften (Vierer-Gruppen Austragungs-System)

Die Spielgruppen der Jugend 19 Verbandsoberrliga werden durch die allgemeinen Regelungen bzgl. der Zusammensetzung der Spielklassen und Gruppen nach WO F 3.4.1 erstellt.

Das verantwortliche Ressort Jugendsport erstellt eine Spielklasseneinteilung mit der Maßgabe folgender Eckdaten:

- Jungen 19: bis zu 8 Vierer-Gruppen
- Mädchen 19: bis zu 4 Vierer-Gruppen

Die veröffentlichte Auf- und Abstiegsregelung zum 30.06. muss ein Überschreiten der Sollstärke verhindern. Die Vereine haben durch eine verbindliche Mitteilung die Teilnahme für die nachfolgende Spielzeit und mögliche Anwartschaftsspiele in der laufenden Spielzeit bis zum letzten Spieltag der Saison einzureichen. Durch die Austragung von Anwartschaftsspielen wird eine Reihenfolge für mögliche Nachrückerplätze in den Verbandsoberrliga ermittelt. Die





Notwendigkeit der auszuspielenden Anwartschaften wird durch das zuständige Gremium nach Rückmeldung der verbindlichen Mitteilung der Vereine festgelegt.

Sollte im Zeitraum zwischen der verbindlichen Mitteilung zum letzten Spieltag der Saison und dem Abschluss der Vereinsmeldung am 10. Juni für die Verbandsoberrliga eine begründete Verzichtserklärung erfolgen, vergibt das zuständige Gremium freie Startplätze nach der Reihenfolge ausgespielten Anwartschaften. Sollte im Zeitraum zwischen der verbindlichen Mitteilung zum letzten Spieltag der Saison und dem Abschluss der Vereinsmeldung am 10. Juni eine begründete Verzichtserklärung erfolgen, kann das zuständige Gremium freie Startplätze nur nach tatsächlich ausgespielten Anwartschaften vergeben. Ein weiteres Nachrücken ohne Anwartschaftsspiele ist nicht vorgesehen.

### **C 2.4 Auffüllregelung**

Aus der Verbandsoberrliga Jungen/Mädchen steigen bei Sollstärke jeweils so viele Mannschaften ab, wie es Spielgruppen Landesliga darunter gibt.

- TTWB: Die erstplatzierte Mannschaft jeder Gruppe der Landesliga steigt in die Verbandsoberrliga auf.
- BaTTV: Der Meister der Verbandsliga

Wird die Sollstärke nicht erreicht, steigen entsprechend weniger Mannschaften ab. Werden in diesen Jugendspielklassen Mannschaften für die neue Spielzeit nicht wieder gemeldet, so sind diese Mannschaften als Absteiger der abgelaufenen Spielzeit zu werten. Die Anzahl der Absteiger reduziert sich um die Anzahl der Mannschaften, die nicht mehr gemeldet werden. Die Reduzierung beginnt mit dem besten Absteiger.

### **C 2.5 Spielsystem**

Gespielt wird nach dem Bundessystem (WO E 6.3).

### **C 2.6 Zugelassene Spieltage und Anfangszeiten**

Spieltage sind Sonntage gemäß Rahmenterminplan. Es wird an jedem Spieltag eine 4er-Gruppe an einem Ort an 4 Tischen durchgeführt.

Zeitplan:	10:00 Uhr	1. Runde
	13:00 Uhr	2. Runde
	15:00 Uhr	3. Runde

### **C 2.7 Qualifikation zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft Jugend 19**

Der Rückrunden-Meister der Mädchen und Jungen Verbandsoberrliga qualifiziert sich zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Bei Verzicht rückt der Nächstplatzierte nach.